

# Einladung

zum **World Usability Day**  
am **3. November 2005** im **Stuttgarter Rathaus**

»Technik muss immer benutzbar und beherrschbar sein«  
(*Elisabeth Rosenzweig, leitende Forscherin bei Kodak USA*)

Technologie kann so gestaltet werden, dass sie dem Menschen dient: »Machen wir's einfach!« ist das Motto des World Usability Day. Diese internationale Initiative will das öffentliche Bewusstsein zum Thema Benutzerfreundlichkeit (Usability) steigern. Am 3. November 2005 sind weltweit Veranstaltungen geplant, die an 61 Orten in 23 Ländern stattfinden.

Ausstellungen, Vorträge, öffentliche Diskussionsrunden und Vorführungen im Stuttgarter Rathaus sollen die Wichtigkeit und den Nutzen der Benutzerfreundlichkeit demonstrieren. Es werden Ansätze und Methoden zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit vorgestellt. Das Besondere dieser Vorgehensweise: die Benutzer werden in die Entwicklung einbezogen. Darin sieht Elisabeth Rosenzweig, Mitbegründerin des Projekts, das wesentliche Ziel: »Die Leute müssen erkennen, dass nicht die Technologie uns treibt, sondern dass wir die Technologien so gestalten können, dass sie uns Menschen dient.«

Schirmherr des World Usability Day ist Dr. Wolfgang Schuster, Oberbürgermeister der Stadt Stuttgart, Initiator ist der internationale Berufsverband der Usability Fachleute, die Usability Professionals' Association (UPA).

Eingeladen sind alle Interessierten, Laien und Experten.

Der World Usability Day startet ab 11 Uhr mit dem »Erlebnispark Usability« (Ausstellungen, Vorträge und Mitmach-Aktionen).

Um 18.30 Uhr beginnt das Abendprogramm für geladene Gäste.

## Weitere Informationen

<http://www.worldusabilityday.de>  
<http://www.worldusabilityday.net>

## Ansprechpartner

Matthias Peissner  
German Chapter der Usability Professionals'  
Association e.V.  
Postfach 80 06 46, 70506 Stuttgart  
Telefon +49 (0)711 970 2311  
E-Mail [stuttgart@gc-upa.de](mailto:stuttgart@gc-upa.de)  
Web <http://www.gc-upa.de>

## Sponsoren

100 DAYS - Software Projects • 5gestalten GmbH -  
angewandtes Informationsdesign • Access Techno-  
logies Group • Alpine Electronics R+D Europe GmbH  
• Excelsis Business Technology AG • German Chapter  
der Usability Professionals' Association e.V. (GC-  
UPA) • GUI Design • Harman/Becker Automotive  
Systems GmbH • Meyer-Hayoz Design Engineering  
Group • Miele & Cie. KG • User Interface Design  
GmbH • VITERO GmbH • Webgrrls.de e.V., Regio-  
gruppe Baden-Württemberg

## Hauptsponsoren



## Weitere Partner

Blaupunkt GmbH • Fachhochschule für Technik  
Esslingen • Fachhochschule Konstanz • Fraunhofer  
Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)  
• Gesellschaft für Informatik (GI e.V.), Fachbereich  
Mensch-Computer-Interaktion (MCI) • Hochschule  
der Medien, Stuttgart • Hochschule Heilbronn • Lan-  
deshauptstadt Stuttgart • ma ma Interactive System  
Design • TRUMPF Werkzeugmaschinen GmbH + Co.  
KG • Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH  
(VVS) • Voice & Visual Interaction Design • Werte-  
werk GbR

Der Flyer wurde gestaltet von



# World Usability Day Stuttgart

»Machen wir's einfach!«  
**3. November 2005**



# Tagesprogramm

## Erlebnispark Usability (11 bis 18 Uhr)

100 DAYS stellt erstmals öffentlich einen Prototypen vor, der beispielhaft alle **Berliner Fahrpläne** vereint und nutzerfreundlich darstellt.

Bei der **User Interface Design GmbH** können Besucher die praktische Durchführung von **Usability Tests** erleben und die Attraktivität von Produkten bewerten.

Die »PI-casso Workstation« des **Fraunhofer IAO** lässt Besucher in virtuelle Objekte eintauchen.

Das **Fraunhofer IAO** zeigt eine **interaktive Weltkarte** in der die Besucher mit ihren Augen durch die Veranstaltungen des World Usability Day navigieren können.

Studierende der **Hochschule der Medien** zeigen live das Verfahren der **Blickregistrierung** anhand der Webseite [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de).

Bei **Harman/Becker Automotive Systems** können Besucher in einem Parcours **Fahrer-Informations-Systeme** ausprobieren.

Studierende der **Hochschule Heilbronn** präsentieren eine intuitive, einfache und sicher zu bedienende Mittelkonsole in einem **interaktiven Fahrsimulator**.

Die **VVS** präsentiert Innovationen ihrer **Homepage**.

Der Internetauftritt [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) wird von **Usability-Experten** live überprüft. Besucher können dabei an Tests teilnehmen.

Die **Meyer-Hayoz Design Engineering Group** präsentiert ergonomisch gestaltete **Medizinprodukte**.

Der benutzerfreundliche **Navitronic TouchControl Backofen** von der **Miele & Cie. KG** wird vorgestellt.

Bei der **Vitero GmbH** können Besucher erfahren, wie einfach **virtuelle Meetings** durchzuführen sind

Besucher können per Touchscreen die **Stanz- und Lasermaschine TC 3000L** von **TRUMPF** bedienen.

Die **FH Konstanz** zeigt Prototypen von **WORD wandeln**.

Die **Access Technologies Group** macht **Barrieren** deutlich, die Menschen mit Behinderungen im Umgang mit Computern und elektronischen Geräten erfahren.

## Vorträge

ab 12.00 Uhr *Prof. Dr. Michael Burmester, Hochschule der Medien*  
Wo guckst Du? – Blickregistrierung als Methode der Webseitenprüfung

*Dr. Manfred Dangelmaier, Fraunhofer IAO*  
Fahrzeug Cockpit – Usability im Auto

*Klaus Fanz, Landeshauptstadt Stuttgart*  
Online-Suche leicht gemacht,  
Beispiel: Kindertagesstättenfinder Kits

ab 13.00 Uhr *Paul H. Vossen, Voice & Visual Interaction Design*  
Die (edukative) Herausforderung interaktiver Spiele

*Carola Böbler, Webgirls.de e.V., Regiogruppe Ba-Wü*  
Barrierefreies Webdesign – gesetzliche Richtlinien und Praxis

*Ralf Schneeberg, Excelsis Business Technology AG*  
Excelsis – Sprachdialogsysteme, Dialog Design und Persona Gestaltung

ab 14.00 Uhr *Prof. Astrid Beck, Fachhochschule für Technik Esslingen*  
Wie entwickelt man benutzerfreundliche Software? Eine kurze Einführung in das Thema Software-Usability

*Sandra Riedewald & Klaus Bauer, TRUMPF*  
Einfach gut in Blech – die Programmierung und Steuerung von TRUMPF Laser- und Stanzmaschinen

ab 15.00 Uhr *Dr. Gottfried Zimmermann, Access Technologies Group*  
Warum ist Barrierefreiheit heute wichtig?

*Dr. Fabian Kempf, VITERO GmbH*  
VITERO – Virtual Team Room: Eine neue Dimension der Kommunikation übers Internet

*Friedemann Kuhn, DaimlerChrysler AG*  
Lane Change Test – eine Methode zur Bewertung der Ablenkungswirkung von Bedienhandlungen während des Autofahrens

ab 16.00 Uhr *Brigitte Ringbauer, Fraunhofer IAO*  
Warum mein Kühlschrank keine Joghurts bestellt – Chancen intelligenter Hausvernetzung

*Franz Koller, User Interface Design GmbH*  
Nicht nur einfach, sondern attraktiv!  
Technologie für Menschen nutzbar machen

*Markus Andert, Miele & Cie. KG*  
Entwicklung von Hausgeräten in einem benutzerzentrierten Designprozess

ab 17.00 Uhr *Jochen Denzinger/Stefan Karp, ma ma Interactive System Design*  
Beyond Usability  
*Markus Erle, Wertewerk GbR*  
Usability und Accessibility – Schwestern im Geiste, mit Anwendungsbeispielen

## Abendprogramm

Für geladene Gäste aus Wirtschaft und Politik.

ab 18.30 Uhr Ankunft und Besichtigung der Ausstellung

19.15 Uhr *Matthias Peißner, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO), Mitglied im Vorstand des GC-UPA*  
Begrüßung

*Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath, Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)*  
Intuitive Mensch-Technik-Gestaltung als Innovationstreiber

*Klaus Bauer, Leiter Systementwicklung Mensch Maschine Interaktion, TRUMPF Werkzeugmaschinen GmbH + Co. KG*  
Usability als Erfolgsfaktor innovativer Werkzeugmaschinen bei TRUMPF

ab 20.30 Uhr Get together



World Usability Day

3 November, 2005 • Making It Easy!